INHALTSVERZEICHNIS

Hauptgebiete

1 Ele	ktronenphysik	3
1.1	Das freie Elektron	3
	1.1.1 Kinetische Energie eines Elektrons	3
	1.1.2 Elektronengeschwindigkeit als Funktion der Elektronenenergie	3
	1.1.2.1 Tafel zur Elektronengeschwindigkeit als Funktion der Elektronenenergie	4
	1.1.3 Elektronenlaufzeit bei konstanter Geschwindigkeit	4
	1.1.4 Tafel zum Verhältnis von Elektronengeschwindigkeit zur Lichtgeschwindigkeit	5
	1.1.5 Wellenlänge des Elektrons als Funktion seiner Energie 1.1.5.1 Tafel zur Wellenlänge des Elektrons als Funktion seiner Energie	$\frac{6}{6}$
	1.1.6 Elektrostatische Ablenkung von Elektronen- oder Ionenstrahlen 1.1.6.1 Abnahme der Ablenkempfindlichkeit bei hohen Frequenzen durch die Teilchenlaufzeit im Ablenkkondensator	7 8
	1.1.6.2 Wanderfeld-Ablenksysteme für sehr hohe Meßfrequenzen 1.1.6.2.1 1.1.6.2.1 Wanderfeld-Ablenksystem mit Laufzeitkette 1.1.6.2.2 1.1.6.2.2 Wanderfeld-Ablenksysteme mit gewundener Leitung	9 10 12
	117 Magnetische Ablenkung von Elektronenstrahlen	14
	1.1.8 Ablankfablar hai elektrostatischer oder magnatischer Strablablankung	15
	1.1.8.1 Ablenkfehler bei magnetischer Strahlablenkung	15
	1.1.8.2 Ablenkfehler bei elektrostatischer Strahlablenkung	15
	1.1.8.3 Zahlenbeispiel für Ablenkfehler	16
	1.1.9 Ablenkspulen für Fernsehröhren mit magnetischer Strahlablenkung	17
	1.1.10 Ablenksysteme für Oszillographie und Bildschreibung in Polarkoordinaten	18
	1.1.10.1 Methoden zur kreisförmigen Fleckablenkung	18
	1.1.10.2 Methoden zur radialen Fleckablenkung	18
	1.1.10.5 Anwendungsbeispiele	19
	1.1.11 Dannradius von Ladungstragern im elektrostatischen Kadianeid	20
	1.1.12 Bannkreisradius von Elektronen im Magnetfeld	$\frac{20}{21}$
	1.1.13 Krümmung von Elektronenstrahlen im magnetischen Erdfeld	22
1.2	Elektronenoptik	23
	1.2.1 Elektronenbewegung bei gekreuztem elektrostatischen und magnetischen Feld	23
	1.2.2 LAPLACEsche Differentialgleichung	24
	1.2.3 Berechnung von Potentialfeldern nach der Netzmethode	26
	1.2.3.1 Rechenvertahren für zweidimensionales Potentialfeld, $U = f(x, y)$	26
	1.2.3.2 Recentivertainen für dreidimensionales rotationssymmetrisches reid, $U = f(r, z)$.	41 00
	1.2.4 EULER-LAGRANGE-Banngleichungen für Ladungsträger.	28
	1.2.5 Graphische Methoden der Bahnbestimmung von Teilchen in Potentialfeldern 1.2.5.1 Bahnbestimmung im elektrischen Potentialfeld	$\frac{29}{29}$
	1.2.5.1.1 Bahnkonstruktion nach dem Brechungsgesetz	29
	1.2.5.1.2 Bahnzusammensetzung aus Kreisbogenstücken	29 20
	1.2.5.1.5 Kichtung der Dannkrummung und Linsenwirkung	50 30
	1.2.6.2 Liberte Dann nit magnetionen Zynnaerten	31
	1.2.0 Energines Direchangsgeseuz für Energinen- and tonensträmen	30 91
	1.2.7 ABBESCHE Dinusbeungung und HELMHULTZSCHEF Davz	94 22
	1.2.8 Liektrostatische symmetrische Einzellinse	55 34

	1.2.8.2 Kurven konstanter relativer Brechkraft als Funktion von $\frac{D_L}{d}$ und $\frac{d_L}{d}$	35
	1.2.8.3 Kurven konstanter relativer Brennpunktslage als Funktion von $\frac{D_L}{I}$ und $\frac{d_L}{I}$	3 6
	1.2.8.4 Verzeichnungsfehler einer elektrostatischen Einzellinse	$37 \\ 38 \\ 39$
1.2.9	Öffnungsfehler von elektronen- und ionenoptischen Linsen bei beliebigem Abbildungsmaßstab	41
1.2.10	Immersionslinse für Elektronen und Ionen 1.2.10.1 Öffnungsfehler und Farbfehler elektrostatischer Immersionslinsen 1.2.10.1.1 Tafel zum Öffnungsfehler elektrostatischer Immersionslinsen 1.2.10.2 Elektrostatisches Immersionsobjektiv für Elektronen und Ionen 1.2.10.3 Immersionslinse mit Widerstandswende!	42 46 47. 48 50
1.2.11	Linsenwirkung der Absaugelektrodenöffnung	50
1.2.12	2 Absaugung von Ladungsträgern mit Kugelschalennetz	51
1.2.13	Streuung von Ladungsträgerstrahlen in elektrostatischen Netzlinsen	52
1.2.14	Abbildung im homogenen Magnetfeld	53
1.2.15	6 Magnetische Linsen	55 55 55 56 57
	1.2.15.5 Brennweite und Brennpunktslage bei dünnen und dicken magnetischen Linsen 1.2.15.6 Dünne magnetische Elektronenlinse 1.2.15.7 Dicke magnetische Elektronenlinse (magnetisches Objektiv) 1.2.15.7.1 Messungen an dicken magnetischen Elektronenlinsen	58 59 60 62
1.2.16	Ausmessung des Feldes magnetischer Elektronen- oder Ionenlinsen	64
1.2.17	Fokussierung langer zylindrischer Elektronen- oder Ionenstrahlen durch Linsenketten bzw. periodische Felder	66
1.3 Erze	ugung von Elektronen	68
1.3.1	Energieverteilung nach MAXWELL für Elektronen, Ionen und Gasteilchen 1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.	68 68 69
1.3.2	Mittlere thermische Energie von Ladungsträgern	70
	 1.3.2.1 Darstellung zur Energieverteilung nach MAXWELL von Ladungsträgern für verschiedene Temperaturen	71
	Wechselwirkung der Elektronen im Bereich hoher Elektronendichten	72
	1.3.2.3 Verfeinerte Gegenfeldmethode zur Messung der Energieverteilung der Elektronenemission	74
1.3.3	Dichteverteilung nach BOLTZMANN für Elektronen und Ionen	74
1.3.4	Elektronenaustrittsarbeiten	75 75 76 77
1.3.5	Thermische Elektronenemission als Funktion von Temperatur und Austrittsarbeit	78 79 80
1.3.6	Thermische Kathoden	81 81 82
	1.3.6.2 Thermische Kathoden. Lanthanborid	83 84 85
	1.3.6.4 Thermische Kathoden. Wolfram-Kapillarkathode mit BaO-Vorrat 1.3.6.4.1 Herstellung und Aktivierung von Wolfram-Kapillarkathoden mit BaO-Vorrat 1.3.6.5 Herstellung von Nickel-Kapillarkathoden mit BaO-SrO-Vorrat 1.3.6.5	80 87 88

Y 1	1.	• •	
Inha	Itsver	zeich	nis
		-01011	

]	1.3.7 Photoelektrische Kathoden. Kinetische Elektronenenergie und Grenzwellenlänge	89
	1.3.7.1 Photoelektrische Kathoden. Ausbeute	90
	1.5.7.1.1 Maximal moglione Empiriquicinkeit des Photoeffektes als Funktion der Weilenlange	91
	1.3.7.2 Spektrale Empfindlichkeitskurven von Photokathoden	92
	1.3.7.2.1 Spektrale Empfindlichkeitskurven von massiven Photokathoden	92
	1.3.1.2.2 Spektrale Emplindichkeitskurven von geschichteten Photokathoden	93
	1.3.7.3 Photoelektrische Kathoden. Energieverteilung	$\frac{94}{96}$
	1.3.8 Sekundäremissions-Kathoden. Ausbeute	97
	1.3.8.1 Daten der Sekundäremission reiner Elemente bei \perp Elektroneneinfall ($pprox$ 20 °C)	98
	1.3.8.2 Daten der Sekundäremission von Verbindungen bei \perp Elektroneneinfall ($pprox$ 20 °C)	100
	1.3.8.3 Daten der Sekundäremission von Isolatoren bei \perp Elektroneneinfall (\approx 20 °C) $~.~.~.$	102
	1.3.8.4 Zahl der Sekundärelektronen η pro auffallendes Elektron als Funktion des Einfallswinkels $lpha$	104
	1.3.8.5 Daten von Sekundäremissions-Kathoden bei Ionen- und Atomeinfall	105
	1.3.8.5.1 Daten von Sekundaremissions-Kathoden bei \perp Ionen- und Atomeinfall \ldots	105
	1.5.8.5.2 Daten von Sekundaremissions-Kathoden bei \perp Emitan schneher ionen	106
	1.3.8.5.4 Zahl der Sekundärelektronen <i>n</i> pro + auffallendes Proton als Funktion der Energie	100
	$e U_p$ des auffallenden Protons (H ⁺) für verschiedene Metalle	107
	1.3.8.5.5 Zahl der Sekundärelektronen η pro \perp auffallendes Ion als Funktion der Energie eU	
	des auffallenden Ions für verschiedene Ionenarten und Metalle	108
	1.3.8.5.6 Zahl der Sekundärelektronen η pro \perp auffallendes Teilchen als Funktion der	
	Energie eU für neutrale Teilchen und artgleiche Ionen in Gegenüberstellung	110
	1.3.8.5.7 Zahl der Sekundarelektronen η pro \perp auffallendes ion der Ladungszahl n als	
	runktion der kineuschen Energie $e O = \mathbf{n} \cdot e \cdot O_B$ des aufahenden fohs für verschiedene Ionenarten und Nickel bzw. Targets aus arteigenem Metall	111
	Verschiedene foncharten und Nicker bzw. Targets aus arteigenem metan	110
	1.3.8.6 Sekundaremissions-Kathoden. Energieverteilung	112
	1.3.8.6.2 Anteil s" der im Targetmaterial abgebremsten und rückdiffundierenden Primär-	114
	$1.5.6.0.2$ initial e^{-1} der im Targeomacria abgeoremsten und Takkamunderenden Frinder elektronen an der gesamten Sekundäremissions-Ausbeute n als Funktion der	
	Energie eU_{R} der Primärelektronen für verschiedene Targets	114
	1.3.8.6.3 Energieverteilung von 35 keV-Elektronen nach Reflexion unter einem Winkel	
	von 5° an einer Beryllium-Oberfläche	114
	1.3.8.6.4 Energieverteilungs-Daten bei \perp Ionen- und Atomeinfall	115
	1.3.8.6.5 Energieverteilungs-Daten für Sekundäremissions-Kathoden in Transmission 1.3.8.6.6 Energieverteilung der Sekundärelektronen bei mit der kinetischen Energie $e U = \mathbf{n} \cdot e \cdot U_R$ und dem Winkel α gegen das Einfallslot auf das Target auf-	115
	treffenden Ionen	116
	1.3.9 Grenzenergie der FERMI-Verteilung von Metallen	118
	1310 Feld-Elektronenemission	118
	1.3.10.1 Feld-Elektronenemission als Funktion von Feldstärke und Austrittsarbeit.	118
	1.3.10.2 Feld-Elektronenemission von verschiedenen Metallen als Funktion der Feldstärke	120
	1.3.10.3 Feld-Elektronenemission durch MALTER-Effekt	121
	1.3.10.3.1 Verschiedene Arten von MALTER-Effekt-Dielektriken	122
	1.3.10.3.2 Verschiedene Entstehungsarten von MALTER-Effekt-Polarisationsladungen	122
	1.3.11 Nach-Elektronenemission	123
1.4	Beschleunigung von Elektronen und Raumladungseinflüsse	124
	1.4.1 Raumladungshagranzta Stromdichte bei ehener Elektrodenanordnung und Elektronen	124
	1.4.1.1. Tafal zur raumladungsbegrenzten Stromdichte hei Elektronen	195
	1.4.1.2 Elektronenstrahlstrom I , als Funktion der Beschleunigungsspannung U_{I} für verschiedene	
	Perveanz-Werte P der Élektronen-Kanone	126
	1.4.1.2.1 Verschiedene Elektronen-Kanonen und ihre Perveanz-Werte	127
	1.4.1.3 Vergleichsfaktor der raumladungsbegrenzten Stromdichte bei zylindrischen Elektroden-	1.00
	anordnungen	128
	1.4.1.4 rotentiatveriatit bei raumtadungsbegrenzter Strondichte für verschiedene Elektroden-	129
		100
	1.4.2 Veränderung der Elektronenstromdichte im inhomogenen Magnetfeld	130
	1.4.2.1 Ernohung der Elektronenstromdichte im inhomogenen Magnetield einer Polschunlinse 1.4.2.2 Elektronenstromdichte bei Stromverdichtung durch inhomogenes Magnetfeld.	$131 \\ 132$

	1.4.3	Raumladungseinfluß bei Elektronenstrahlen	$132 \\ 132$
		1.4.3.2 Rand-Mitte-Potentialunterschied eines Elektronenstrahles infolge Raumladung	132
		1.4.3.3 Axialer Potentialunterschied eines Elektronenstrahles infolge Raumladung	134
		ladung	135
		durch Raumladung	136
1.5	Stro	mdichten in Elektronen-Strahlern und -Brennflecken	137
	1.5.1	Die Haupttypen von Elektronen-Richtstrahlern	137
	1.5.2	Schaltung und Steuerkennlinien des Elektronenstrahlers mit Dreielektrodensystem	139
	1.5.3	Strahlapertur eines idealisierten Elektronen-Richtstrahlers	$\frac{140}{141}$
	1.5.4	Strahlengang im Elektronenstrahler mit Dreielektrodensystem und Spitzkathode	142
	1.5.5	Der Richtstrahlwert von Elektronen- oder Ionenstrahlern	143 144 145 147 149
	1.5.6	Elektronenstrahler mit Dreielektrodensystem und ${\rm LaB}_6\mbox{-}{\rm Punktkathode}$	151
	1.5.7	Elektronenstrahler mit Dreielektrodensystem und durch Elektronenstoß geheizter Wolfram- platten-Kathode	151
	1.5.8	Praktische Richtstrahlwerte von Elektronenstrahlern	152
	1.5.9	${\bf F} eldemissions {\bf \cdot} Elektronenstrahler \ mit \ hohem \ Richtstrahlwert \ und \ Emissions stabilisation \ . \ . \ .$	153
	1.5.10	Der Strahlengang bei Elektronenstrahlröhren normaler Bauart	$155 \\ 156 \\ 156$
	1.5.1	l Geometrie von Elektronenstrahlsystemen für spezielle Zwecke	157
1.6	Abb	remsung und Indikation beschleunigter Elektronen	159
	1.6.1	Reichweite von Elektronenstrahlen	$\begin{array}{c} 159 \\ 160 \end{array}$
	1.6.2	Strahlendurchlässige gasdichte Fenster oder leitende Folien	$161 \\ 161 \\ 162 \\ 163$
	1.6.3	Dosisleistung von Elektronenstrahl-Generatoren	164 166
		1.6.3.2 Umrechnung von Strahlleistung in Curie für verschiedene Elektronenenergien	$160 \\ 167$
	1.6.4	Kontrolle schwacher Ströme hochbeschleunigter Elektronen mit Selen-Photoelementen	168
	1.6.5	Der Wirkungsgrad bei der Umwandlung von Elektronenstrahl- in Röntgenstrahlenergie 1.6.5.1 Spektrale Energieverteilung von Röntgen-Bremsstrahlung bei verschiedenen Strahl-	169
		spannungen	170 171 172 173
		Elektronenstrom als Parameter	175
		1.6.5.6 Kontgendosisieistung von Fernseh-Bildrohren in 1 m Leuchtschirmabstand	170
		Bleischichtdicke	177
		1.6.5.9 Bleiäquivalente verschiedener Röntgenschutzstoffe als Funktion der Elektronenenergie	179
		1.6.5.10 Notwendige Bleiäquivalentdicke des Endbildfensters zur Abschirmung der Röntgenstrahlen	180

1.6.6	Elektronenindikation durch Leuchtschirme	$\frac{181}{181}$
	1.6.6.1.1 Verschiedene Arten der Leuchtschirm-Herstellung	182
	1.6.6.2 Leuchtschirm-Leuchtdichte bei Beschuß mit Elektronen	184
	1.6.6.3 Die Wahl des Leuchtstoffes bei verschiedenen Anwendungen	185
	1.6.6.3.1 Die Wahl des Leuchtstoffes beim Farbfernsehen	186
	1.6.6.4 Leuchtschirmausbeute als Funktion der Elektronenenergie und Schirmdicke	187
	1.6.6.4.1 Leuchtschirmausbeute für ionisierende Strahlen als Funktion der Schirmdicke	188
	1.6.6.5 Auflösungsgrenze von Aufsicht-Vielkristall-Leuchtschirmen	189
•	1.6.6.6 Kornlose Leuchtschirme hoher Auflösung	190
	1.6.6.6.1 Mikroaufnahmen von Testbildern auf einem Durchsicht-Vielkristall- und einem	
	kornlosen Leuchtschirm	190 191
	Liefe 2 Deton und Anwendungsbereich der kornlesen Lauchtschirme	192
	1.0.0.0. Dates and Alivertuingsbeteten der Konnosen Deutssemme	102
	1.6.6.7 Ausbeute und Autiosungsgrenze von Leuchtschirmen für Elektronen	193
	1.6.6.0 Optischer Wirkungsgrad bei der Bidumwandung mit Hine von Leuchschnimen	105
	1.0.0.9 Stramungsvertenung eines vierkristan-Leuchtschriftnes als Funktion der Dedeckung	195
	1.66.10 1 Kontrastwarte ha Durchschildt. Leuchtschilden verschiedener Herstellungsart	196
	1.6.6.10.2 Lichthofbildung durch Totalreflexion im Schirmträger	197
	166103 Die wichtigsten Methoden zur Minderung der Lichthofstörung	197
	16611 Dar Tindug den Temperatur auf die Ausbaute verschiedenen Loughtstoffe	108
	1.6.6.19 Nachbuchten hei Lauchtechirmen	199
	1.6.6.12 Natimeterinen bei Leutensteinimen	199
	1.66.12.1 Hachedone-Zenkonssahlen two bedenkonen	201
	1.66.12.3 Auslauchteigenschaft von Leuchtstoffen großer Nachleucht-Zeitkonstante	203
	16619 Laustrahim Schödungen	204
	1.6.6.13 Leuchschirm-Schaufgungen	204
	1.6612 2 Loughtschirm Schäligungen durch pleating Long und ihre Vermeidung	201
	1.6.6.13.3 Methoden zur Vermeidung von Leuchtschirm-Schädigungen durch negative	200
	Ionen	206
	1.6.6.14 Der die Al-Reflexschicht durchdringende Energieanteil des Elektronenstrahles als Funktion	207
	1.6.6.15 Energetischer Wirkungsgrad der Lumineszenz einiger Stoffe bei Bestrahlung mit Elektronen und Ultraviolett	208
	166.16 Leuchtschirm-Leuchtdichte bei Bestrahlung mit Röntgenlicht verschiedener Härte	209
	1.6.6.17 Elektrolumineszenz von Leuchtstoffen	210
	1.6.6.17.1 Leuchtstoffe guter Ausbeute für Elektrolumineszenz	211
	1.6.6.17.2 Aufbau einer Elektrolumineszenz-Flächenleuchte	211
	16618 Festkörner Bildverstärker	212
	1.6.6.18.1 Festkörper-Bildverstärker mit innerer Steuerung der Elektrolumineszenz	212
	1.6.6.18.2 Festkörper-Bildverstärker mit äußerer Steuerung der Elektrolumineszenz	214
	16619 Leuchtstoffe für Teilchenzählungen mit Photo-Sekundär-Elektronen-Vervielfachern	216
	1.6.6.20 Ladungserscheinungen an Leuchtschirmen und Targets	218
	1.6.6.20.1 Aufladung und Entladung von Schirmen oder Schirmelementen mit Elektronen-	
	$\operatorname{strahlen}$	218
	1.6.6.20.2 Das Aufladepotential isolierter Targets als Funktion der Elektronenenergie	219
	1.6.6.21 Sichtbarmachung von Ladungsbildern mit elektronenontischen Linsenraster-	220
	systemen	220
	1.6.6.21.2 Projektions-Elektronenstrahlröhren mit Lichtrelaisfläche aus elektrooptischen	
	Kristallen	221
	1.6.6.21.3 Projektions-Elektronenstrahlgerät mit elektrostatisch deformierter Lichtrelais-	
	fläche und Schlierenoptik	222
1.67	Elektronenindikation durch Photoschichten	224
2.000	1.6.7.1 Schwärzungskurven verschiedener Photoschichten bei Belichtung mit Elektronen.	224
	1.6.7.2 Zusammenhang zwischen Dicke der Photoschicht und optimaler Elektronenenergie	226
	1.6.7.3 Ladungsdichte für die Schwärzung $S = 0.05$ als Funktion der Elektronenenergie	227
	1.6.7.4 Elektronenempfindlichkeit und Auflösungsgrenze von Photoschichten	228
	1.6.7.5 Auflösungsgrenze von Photoschichten als Funktion des Elektronendichtekontrastes	230
	1.6.7.6 Bildpunktarbeit elektronenbestrahlter Photoschichten als Funktion der Entwicklungszeit	231
	1.6.7.7 Elektronenempfindlichkeit photographischer Körner	232

T 1 1/	
Inhaltsve	rzeichnis

1,	6.7.8 Die verschiedenen Arten photographischer Kameras für Elektronen und Ionen 1.6.7.8.1 Versuchsausführung einer Vakuum-Filmkamera für kinematographische Auf- nahmen	233 235
1.	 6.7.9 Schreibgeschwindigkeit von Elektronenstrahloszillographen	239 239 239
	graphen bei Außenaufnahme	240
	schwingung	241
	1.6.7.9.4 Nomogramm zur Bestimmung der maximalen Schreibgeschwindigkeit aus dem Oszillogramm von Sinusschwingungen	242
1.7 Elektr	onenbeugung	243
1.7.1 B 1. 1.	eugungserscheinungen bei Elektronenstrahlen	$243 \\ 243 \\ 246$
1.7.2 K 1.	ristallographische Grundlagen zur Elektronenbeugung	$\begin{array}{c} 248\\ 249 \end{array}$
1.7.3 D	ie Unschärfe durch Energie-Streuung bei Elektronenbeugung	250
1.7.4 K	inematische Strukturuntersuchungen mit Elektronenbeugung	251
1.8 Elektr	conengeräte	253
1.8.1 Sy	ystematik der Elektronengeräte	253
1.8.2 V 1.	erschiedene Methoden zur Oszillogrammschreibung	$\begin{array}{c} 257 \\ 260 \end{array}$
1.8.3 D 1.	aten verschiedener Standard-Elektronenstrahloszillographen	$\begin{array}{c} 261 \\ 263 \end{array}$
1.8.4 P	olar-Koordinaten-Oszillographenröhre mit Elektronenstrahlspiegelung	264
$1.8.5~{ m G}$	eometrie einer Elektronenstrahloszillographenröhre für Außenaufnahmen sehr schuchler Vorgänge	265
1.8.6 P 1. 1.	räzisions-Elektronenstrahloszillograph	266 266 267
1.	.8.6.3 Beispiele von Präzisions-Elektronenstrahloszillogrammen	268
1.8.7 H 1. 1.	Ierstellung räumlicher Oszillogramme oder Bilder mittels Elektronenstrahlröhren	273 273 274
1'88 F	Tome	274
1.8.0 F	.8.8.1 Leuchtfleck-Abtaster (Flying spot scanner)	274 275 276
1.8.9 F 1. 1. 1. 1.	Vernseh-Kameraröhren mit Speicherwirkung	277 277 278 279 280
1.8.10	Die Hauptwege zur Erzeugung farbiger Fernschbilder	281 282 283 284 284 285 286 288 290
	1.8.11.1 Gewöhnliche Elektronenbeugungs-Anordnungen	$\frac{290}{292}$

T I	1.		• •	
Inha	ltsv	erze	ıct	nis

	1.8.11.3 Feinstrahlbeugung für punktweise Objektanalyse	295
	1.8.11.3.1 Einfache Beugungsanordnung mit Feinblende	295
	1.8.11.3.2 Feinstrahlbeugung im Elektronenmikroskop	296
	1.8.11.4 Universelle Zweilinsen-Beugungsanordnung	297
1.8	3.12 Elektronen-Interferometer	298
	1.8.12.1 Elektronen-Interferometer mit Kristall-Lamellen	298
	1.8.12.2 Elektronen-Interferometer mit elektrostatischem Biprisma	299
1.8	3.13 Bildwandler und Bildverstärker.	302
	1.8.13.1 Die verschiedenen Arten von Bildwandlern und Bildverstärkern	302
	1.8.13.2 Daten von Bladwandiern und Blidverstarkern	307
	1.8.13.4 Szintillationa Bildwandler für jonisiorande Strahlen und Neutronan	309
1.6	14 Filettanen odar ionanontische Herstellung von Mitrostrukturen	310
1.0	18141 Zur Herstellung dienende Methode der Ledungsträgerpotik	312 919
	1.8.14.2 Zur Herstellung dienende Art der Strahlenwirkung	312
	1.8.14.3 Geräte zur Erzeugung von Mikroelektronenbildern hoher Stromdichte für die Herstellung	010
	von Mikrostrukturen	314
	1.8.14.3.1 Mikroskalen-Apparatur	314
	1.8.14.3.2 Gerät zur elektronenoptischen Erzeugung von Mikrostrukturen mit Schablonen-	
	bestrahlung durch Elektronensonden-Raster	315
	1.8.14.4 Mit Elektronensonde hergestelltes Objektmikrometer für Elektronenmikroskopie	315
	1.8.14.5 Mit dem Strahlungswerkzeug erzielbare Leistungsdichte und zu hinreichender Strahlen-	
	wirkung erforderliche Leistungsdichte bei einer Teilchenenergie von 100 keV \ldots \ldots	316
1.8	3.15 Materialbearbeitung mit Elektronen oder Ionen	317
	1.8.15.1 Beispiel elektronischer Bohrungen	318
1.8	3.16 Materialerhitzung durch Elektronen	319
	1.8.16.1 Hochvakuumschmelzen von Metallen, Halbleitern und Isolatoren durch Elektronen	319
	1.8.16.2 60-kW-Elektronenstrahl-Mehrkammerofen mit Strahlablenksystem	320
1.8	8.17 Beschleuniger für Elektronen	324
	1.8.17.1 Daten inearer Kesonanzbeschleuniger für Elektronen	324
	1.8.17.2 Daten verschiedener Betatrons	325
	18.17.4 Daten verschiedener Liektronen-synchronorons	320
	1.8.17.5 Methode zur Messung der Elektronenenergie bei Reschleunigern für Flektronen	327
	Torre recorde ha most ing der hiererorenererere bei beschedingern für hiererorien	541
2 Übern	likroskopie	390
		040
2.1 A:	rten und Strahlengänge von Ubermikroskopen	329
2.1	1.1 Systematik der Übermikroskope	329
	2.1.1.1 Die verschiedenen Arten von Übermikroskopen mit Objektabbildung durch Fokussierung	329
	2.1.1.2 Die verschiedenen Arten von Übermikroskopen mit Objektabbildung ohne Fokussierung	331
	2.1.1.3 Die verschiedenen Arten von Elektronen-Emissionsmikroskopen	333
9.1	2.1.1.4 Die verschiedenen Arten von Elektronen-Rückstrahlungs- und Spiegel-Mikroskopen	334
Z.,	1.2 Der Strahlengang beim magnetischen Durchstrahlungs-Elektronenmikroskop	335
9	2.1.2.1 Die Bemessung des Kondensors beim magnetischen Durchstrahlungs-Elektronenmikroskop	336
2.1	Lo Die Stranengange der Liektronen-Emissionsmikroskope	341
Z.,	1.4 Die Strahlengange der Elektronen-Rückstrahlungs- und Auflicht-Mikroskope	345
99 D	ildfohlon und Auflägung der Duschstecht in Dilter ihr i	o
2.2 D.	natenier und Auflösung des Durchstranlungs-Elektronenmikroskops	347
2.2	2.1 Systematik der die Auflösung mindernden Bildfehler beim magnetischen Durchstrahlungs-	
9.6	Diektronenmikroskop	347
2	2.2 Die Große der beugungsunschafte beim Elektronen- bzw. Ionenmikroskop	348
Z.:	2.3 Die Große des Offnungslehlers als Funktion der Objektivapertur	349
	2.2.3.1 Messing der Offnungstehlerkonstante von Objektiven	350
	2.2.3.1.1 Schauenonohonbilden Methodo het elektre ihr in het	350
	Kristallon	9~1
	22313 Direkte Ausmessung der Größe des Öffnungsfehlenscheihehens	301 970
2	2.4 Zusammenwirken von Beugungsunschärfe und Öffnungsfahler	- 002 959
2	2.2.4.1 Tafel zur Größe von Beugungsunschärfe und Öffnungsfehler als Funktion der Obiektivapertur	353
	2.2.4.2 Durch Öffnungsfehler und Beugungsunschärfe bedingte Auflösungsgrenze	354
	2.2.4.2 Durch Öffnungsfehler und Beugungsunschärfe bedingte Auflösungsgrenze	354 355
	 2.2.4.2 Durch Öffnungsfehler und Beugungsunschärfe bedingte Auflösungsgrenze 2.2.4.3 Theoretische Auflösungsgrenze für gegebene Öffnungsfehlerkonstante 2.2.4.4 Erfahrungswerte zur Wahl der Kondensorapertur beim Durchstrahlungs-Elektronen- 	$354 \\ 355$
	 2.2.4.2 Durch Öffnungsfehler und Beugungsunschärfe bedingte Auflösungsgrenze	354 355 356

Inha	ltsverze	ic	hn	is
Juna	109 4 61 70	210.		72

2.2.5 Die Größe des Farbfehlers als Funktion der Objektivapertur	$\frac{357}{358}$
2.2.6 Die Größe des durch magnetische Störfelder bedingten Fehlers	358
2.2.7 Bestimmung der Auflösungsgrenze von Elektronen- und Ionenmikroskopen	359
Elektronenmikroskop.	300
2.2.8 Herstellung von Testpräparaten zur Bestimmung der Auflösungsgrenze	$\frac{361}{361}$
2.2.8.2 Testpräparate zur Bestimmung der Strich-Auflösungsgrenze	362
2.2.8.2.1 Abbildung von Kristallgitterperioden mit dem magnetischen Durchstrahlungs- Elektronenmikroskon	362
2.2.8.2.2 Abbildung der Kristallgitterperiodizitäten in Molybdäntrioxyd	$\frac{363}{364}$
2.2.8.2.4 Abbildung einer Stahloberfläche im Elektronen-Emissionsmikroskop mit ther- mischer Elektronenemission	365
2.2.9 Die Fortschritte in der Auflösung beim Durchstrahlungs-Elektronenmikroskop seit Überschreitung	
der lichtmikroskopischen Grenze	366
2.2.10 Daten magnetischer Standard-Elektronenmikroskopobjektive	$\frac{367}{369}$
2.2.10.1 Abbildungstenler eines magnetischen Objektivs bei geschter Tottationssymmetrie	369
2.2.10.2 Abbildungsfehler eines magnetischen Objektivs bei Dezentrierung der Strahlachse	370
2.2.10.3 Verbesserung der magnetischen Struktur von Objektiv-Polschuhspitzen durch ihre Sättigung	370
2.2.11 Daten elektrostatischer Elektronenmikroskopobiektive	373
2.2.11.1 Abbildungsfehler eines elektrostatischen Objektivs bei gestörter Rotationssymmetrie	374
2.2.12 Axialer Astigmatismus von Elektronenmikroskopobjektiven	375
2.2.12.1 Methoden zur Abschwächung des axialen Astigmatismus von Elektronenmikroskop- objektiven	375
2.2.12.2 Methoden zur Prüfung des axialen Astigmatismus von Elektronenmikroskopobjektiven	376
2.2.13 Zentrierung von elektronenoptischen Systemen bzw. Elektronenmikroskopen	377
2.2.13.1 Zentrierung einer nahezu punktförmigen Strahlungsquelle (Richtstrahler) gegenüber der Achse einer Elektronenlinse	377
systems mit dem Neigungsmittelpunkt in der Linsenmitte	377
systems mit dem Neigungsmittelpunkt in der Strahlungsquelle	378
punkt	379
2.2.13.1.4 Zentrierung durch Parallelverschiebung und Neigung des Strahlungsquellen- systems an einer Stelle zwischen Strahlungsquelle und Linse	380
2.2.13.2 Zentrierung von Elektronenmikroskopen	381 381
2.2.13.2.1 Zentrierung der einzemen Ehemente des Strählers	382
2.2.13.2.3 Zentrierung Objektiv-Projektiv	$\frac{386}{386}$
2.2.13.2.4.1 Zusammenstellung der Zentriervorrichtungen bei verschiedenen	0.0-
Durchstrahlungs-Elektronenmikroskopen	387 388
der Achse des abbildenden Strahlenbündels und der Objektivachse	389 390
2.2.13.2.4.4 Drenverschlebung eines magnetischen Elektronenblides	392
2.2.14 vermeidung von Polarisationsladungen an reenen Dienden	004
ladungen	394
ladungen	394 395

T 1	1.			
Inha	ltsve	erzei	ch	nis

	2.2.1'	7 Die w 2.2.17 2.2.17 2.2.17 2.2.17 2.2.17	Anordnungen der Stereo-Elektronenmikroskopie	396 396 397 398 398
	2.2.1	8 Auflö 2.2.18	sungsgrenze und Erkennbarkeitsgrenze für regelmäßige Polygone	3 99
			Polygone	400
2.3	Elek	trone	nstrahlung und Objekt	401
	2.3.1	Die en	ergetischen Beziehungen zum Energieflu eta im Durchstrahlungs-Elektronenmikroskop	401
	2.3.2	Die St	romdichte im Endbild eines Elektronenmikroskopes für Objektdurchstrahlung	402
	2.3.3	Die Gr	öße der Belichtungszeit bei elektronenmikroskopischen Aufnahmen	402
	2.3.4	Auflösi	ungsgrenze des Auges als Funktion von Leuchtdichte und Schwärzungskontrast	403
	2.3.5	Notwer 2.3.5.1	ndige Bildpunktleistung bei visueller Scharfstellung \dots $p_B = f(eU_B)$ für verschiedene Werte des Elektronendichtekontrastes j_2/j_1 im Endbild	$\begin{array}{c} 404 \\ 405 \end{array}$
	2.3.6	Die au	s Gründen der Lichtstärkengrenze noch visuell einstellbare Objektauflösung	406
	2.3.7	Visuell	e Scharfstellung mit Schonung des Objektes	407
	2.3.8	System	atik der Elektronenstreuvorgänge im Objekt	408
		2.3.8.2	Elastische Streuung von Elektronen in dünnen Objektschichten	409
			2.3.8.2.1 Einzelstreuung	410
			2.3.8.2.2 Einzel- und Mehrfachstreuung	411
		2283	Lalastische Streuung von Flohtronon in dünnen Obiolitashichten	412
		2.0.0.0	2.3.8.3.1 Richtungsstreuung	415
			2.3.8.3.1.1 Einzelstreuung für nichtmetallische Substanzen	4 15
			2.3.8.3.1.2 Einzel- und Mehrfachstreuung für nichtmetallische Substanzen	416
			2.3.8.3.1.3 Zahlenmabige Ergebnisse der Theorie der unelastischen Streuung 2.3.8.3.2 Energiestreuung	417 421
		2.3.8.4	Kontrast im Endbild unter Berücksichtigung von elastischer und unelastischer Streuung	424
		2.3.8.5	Gradationskurven des Durchstrahlungs-Elektronenmikroskops	426
			streuung	426
			2.3.8.5.3 Gemessene Hellfeld-Gradationskurven für Trägerfolien	427
		2.3.8.6	Methoden der Kontrasterzeugung zur Sichtbarmachung von dünnsten Objektschichten und Atomen	429
		2.3.8.7	Kontrast- und Intensitätsverhältnisse bei Dunkelfeld-Beleuchtung im Elektronenmikroskop 2.3.8.7.1 Methodik der elektronenmikroskopischen Dunkelfeld-Aufnahme	$\begin{array}{c} 430\\ 432 \end{array}$
			2.3.8.7.2 Relative Endbildstromdichte $\frac{j}{j_E}$ bzw. Belichtungszeitfaktor $\frac{j_E}{j}$ als Funktion der	
			relativen Objektmassendicke p bzw. der Schichtdicke x von drei Objektsubstanzen bei Dunkelfeld-Beleuchtung	433
		2.3.8.8	Der für gute Abbildung mit Elektronen höchstzulässige Wert des Produktes Druck × Strahl-	494
			2.3.8.8.1 Tafel zum höchstzulässigen Gasdruck bei verschiedenen Gasen, Elektronenenergien und Strahlwegen	434 435
		2.3.8.9	Vielfachstreuung von Elektronen in dicken Objektschichten	$\frac{436}{436}$
			2.3.8.9.2 Energiestreuung von Elektronen in dicken Objektschichten	439
	0.00	TT	2.3.8.9.3 Absorption von Elektronen in dicken Objektschichten	442
	2.3.9	Unerw 2.3.9.1	unschte und erwünschte Objekterhitzung im Elektronenmikroskop Objekterhitzung durch den abbildenden Elektronenstrahl im Durchstrahlungs-Elektronen- mikroskop	445
		2.3.9.2	Maßnahmen zur Minderung der Objekterhitzung im Durchstrahlungs-Elektronenmikroskop	$440 \\ 452$
		2.3.9.3	Methoden und Anwendungen der Erhitzungs-Elektronenmikroskopie	457
			2.3.9.3.2 Zusammenstellung von Anwendungen des Erhitzungs-Elektronenmikroskops	$\frac{457}{458}$

2.3.10 Untersuchung lebender Substanz	stanz erzielbare Auflösungsgrenze
ganges	ei der elektronenmikroskopischen Abbildung
2.3.10.3 Differentielle Ionisierung durch Elektrone	n für Substanz der Dichte $\rho = 1 \text{ kg dm}^{-3}$ (lebende
Substanz)	ostanz
Abtötungsquoten Q Abtötungsquoten Q 2.3.10.5 Die Wahrscheinlichkeit des Überlebens v	on Mikroorganismen als Funktion der Strahlen-
dosis	verschiedene Zahlen zur Abtötung notwendiger
2.3.11 Beispiele für Objektbelastungen im Durchstrahlu	ngs-Elektronenmikroskop unter verschiedenen
Bedingungen	
2.3.12 Ionisierungsempfindlichkeit anorganischer und or	ganischer Substanz 471
2.4 Technik der Objektpräparierung	
2.4.1 Arten und Herstellung von Objektträgerfolien .	
2.4.2 Arten der Beschickung von Objektträgern	
2.4.3 Präparative Methoden zur Kontraststeigerung 2.4.3.1 Mit dem Gold-Dekorationsverfahren gewon	nene Aufnahmen von Abdampfstrukturen ato-
marer Große auf NaCi-Spatinachen	
2.4.4 Arten der Herstenung von Obernachenabdrucken 2.4.4.1 Mit dem Kohle-Abdruckverfahren gewonne Tabak necrosis Virus	ene Aufnahme eines rhombischen Kristalls vom
2.4.5 Arten der Herstellung von dünnen Objektschnitte	n
2.4.5.1 Universal-Mikrotom für ultradünne und nor	nale Schnitte mit Schnittdicken-Meßeinrichtung 482
2.4.5.1.1 Ultramikrotom nach von Arden 2.4.5.1.2 Dickenmeßgerät für Ultramikroto	NE-WESTMEYER
2.4.6 Methoden der Aufhellung von Objekten großer M	lassendicke
2.4.7 Die wichtigsten Arten von Scheinstrukturen un Elektronenmikroskop	d Objektveränderungen im Durchstrahlungs-
2.4.7.1 Moiré-Muster bei Abbildung kristalliner D	oppelschichten
2.5 Der Aufbau von Durchstrahlungs-Elektronen	nikroskopen
2.5.1 Elektronenmikroskop SIEMENS 1939 bis 1950	
2.5.2 Elektronenmikroskop AEG 1939 bis 1945	
2.5.3 Universal-Elektronenmikroskop von Ardenne 194	0 bis 1955
2.5.4 Elektronenmikroskop Philips 1947	
2.5.5 Elektronenmikroskon SIEMENS 1950 bis 1955	494
2.5.6 Elektronenmikroskon von Borries 1951 bis 1955	(Kleintype) 495
2.5.7 Elektronenmikroskop VER CARL ZEISS Jena 195	(1110110, po),
2.5.8 Flektronenmikroskop SIEMENS 1055 (Vereinfachte	Type) 497
2.5.0 Elektronenmikroskop Blemens 1999 (Vereinfachte	$T_{\rm VDO} $
2.5.5 Electronemikroskop Thilles 1555 (Vereinachte	1960
2.0.10 Elektrononmilmoskop SIEMENS 1955	۲۵۵ ×۵۵
2.5.11 Elektroneninikroskop r Hilles 1958	
2.3.12 Universal-Elektronenmikroskop von Ardenne 19	
2.6 Der Aufbau von Elektronen-Emissionsmikrosk	open
2.6.1 Elektronen-Emissionsmikroskop TH Dresden 1959	
2.6.2 Elektronen-Emissionsmikroskop Trüb-Täuber 196	
2.6.3 Elektronen-Emissionsmikroskop von Ardenne 196	50

Inha	ltever	zoich	mie
Tuna	uusver	zeicr	ms

2.7	rwandte Abbildungsmethoden und Anordnungen	12
	.1 Abbildung und Messung von Mikrofeldern mit der elektronenoptischen Schlierenmethode 5	12
	.2 Feldemissionsmikroskop	18
	.3 Beugungsmikroskop	25
	2.7.3.1 Prinzip des Beugungsmikroskops	25
	2.7.3.2 Verfahren der Beugungsmikroskopie mit kohärentem Hintergrund	27 20
	2.7.3.3 Analyse und Rekonstruktion bei der Flojektionsmethode	$\frac{20}{30}$
	2.7.3.4.1 Herstellung des Beugungsbildes (Analyse) bei der Projektionsmethode 55	30
	2.7.3.4.2 Herstellung des Beugungsbildes (Analyse) bei der Transmissionsmethode 5	32
	2.7.3.4.3 Herstellung des Endbildes (Rekonstruktion) bei der Transmissionsmethode 5	34
	4 Röntgen-Projektionsmikroskop	35
	2.7.4.1 Daten verschiedener Königen-Projektionsmikroskope	37 39
	2.7.4.3 Mit dem Röntgen-Projektionsmikroskop gewonnene Aufnahme einer Ameise 5	40
	.5 Röntgen-Rastermikroanalysator	41
	2.7.5.1 System Hauptlinse-Objekt eines Röntgen-Rastermikroanalysators	41
	2.7.5.2 Mit dem Röntgen-Rastermikroanalysator erhaltene Oberflächenbilder einer Al-Sn-Legierung 5	42
N Ter	, kuralle	49
0 101	nysia	40
3.1		43
	.1 Kinetische Energie eines Ions	643
	.2 Ionengeschwindigkeit als Funktion der Ionenenergie	943 544
	3. Iononlaufzeit hei konstanter Geschwindigkeit.	545
	4 Tafel zur Jonengeschwindigkeit im Bereich relativistischer Geschwindigkeiten 5	545
	5 Wellenlänge von Ionen (Atomen) als Funktion ihrer Energie und ihres Massenwertes	546
	3.1.5.1 Tafel zur Wellenlänge von Ionen (Atomen) als Funktion ihrer Energie und ihres Massen-	/10
	wertes	547
	3.1.5.2 Tafel zur Wellenlänge von Ionen (Atomen) im Bereich relativistischer Geschwindigkeiten 5	548
	1.6 Magnetische Ablenkung von Ionenstrahlen	549
	3.1.6.1.1 Tafel zum Bahnkreisradius von Ionen im Magnetfeld	550
	1.7 Energiefilter mit gerader Ladungsträgerbahn	551
3.2	nenoptik	553
	2.1 Ionenbewegung bei gekreuztem elektrostatischen und magnetischen Feld	553
	2.2 Fokussierung erster Ordnung im elektrostatischen Radialfeld (ebener Fall)	555
	3.2.2.1 Berucksichtigung des Streuteides bei Abbindung imt elektrostatischen Radialfeld	558 558
	2.3 Fokussierung erster Ordnung im homogenen magnetischen Sektorfeld (ebener Fall)	559
	3.2.3.1 Berücksichtigung des Streufeldes bei Abbildung mit magnetischen Sektorfeldern	561
	3.2.3.1.1 Näherungsverfahren bei kleinem Streufeld (kleinem Luftspalt)	561
	3.2.3.1.2 Bestimmung von Gegenstands- und Bildort aus dem wahren Bahnverlauf	562
	2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2	564
	3.2.4.1 Fokussierung zweiter Ordnung durch Wahl der Magnetfeldbegrenzungen	564
	3.2.4.2 Fokussierung zweiter Ordnung durch inhomogenes Magnetfeld	565
	2.5 Doppelfokussierung beim Massenspektrographen	566
	3.2.5.1 Doppelfokussierungsbedingung	566
	3.2.5.2 Autosungsvermögen	208
	Massenspektrographen	568
	3.2.5.2.2 Durch Stromquellenschwankungen begrenztes Auflösungsvermögen von doppel-	
	fokussierenden Massenspektrographen	568 560
	5. 2.5.2.5 Groue des Massenbereiches für Doppenokussierung der verschiedenen Anordnungen	509 571
	2.0 magneusene massentrennung mit temender oder unvolkkommener Strannokussierung	571 571
	3.2.6.2 Prinzip ring- und kreisförmiger magnetischer Massentrenner mit unvollkommener Strahl-	
	fokussierung	572

т 1 1	4		1	
Inhal	tsverze	210	۱h	0.18

		3.2.6.3 Nomogramm über die Beziehung zwischen Auflösungsvermögen A, Radienverhältnis	2
		der Magnetfeldbegrenzung und Strahlapertur α für die drei Ausführungsformen d magnetischen Massentrenners mit fehlender oder unvollkommener Strahlfokussierung	'1 es 573
	3.2.7	Magnetische Massentrennung mit Fokussierung nahezu paralleler Ionenstrahlen	. 573
	3.2.8	Magnetische Ionenlinsen	574 . 574 . 575
3.3	Erze	eugung von Ionen	. 576
	3.3.1	Mittlere thermische Ionengeschwindigkeit	. 576
	3.3.2	Beziehung zwischen Prozeßquerschnitt von Teilchen und Gesamtquerschnitt pro Volumeneinheit 3.3.2.1 Leiter zur Beziehung zwischen Prozeßquerschnitt von Teilchen und Gesamtquerschnitt	t 576 577
	3.3.3	Die verschiedenen Prozeßtypen und Größen beim Zusammentreffen von Teilchen	. 578
	3.3.4	Anregungs- und Ionisierungsarbeiten	. 580 . 580 . 583 . 584
	3.3.5	Dissoziative Ionisierung von Molekülen durch Elektronenstoß	. 586
	3.3.6	Differentielle Ionisierung durch Elektronenstoß	. 588 . 589 . 590 . 591
	3.3.7	Ionenerzeugung durch Stoß mittelschneller Primärelektronen	. 592
	3.3.8	Ionisierungsgrad und Neutralteilchenlaufzeit im Elektronenstrahl	. 592
	3.3.9	Erzeugung von mehrfach geladenen Ionen	594. 595
	3.3.10	Differentielle Ionisierung durch Strahlen positiver Ionen	. 596 . 597
	3.3.11	Ionisierung von Gasen durch ultraviolette Strahlung und Röntgen- bzw. γ -Strahlung	. 598
	3.3.12	2 Thermische Ionisierung in Gasen	598. 599
	3.3.13	Ionisierung an Oberflächen	. 600 . 600 . 600
	3.3.14	Emission positiver Alkali-Ionen aus einer Platin-Glühanode in einem halogenhaltigen Gas	. 601
	3.3.15	Thermische Verdampfung von Ionen	. 601
		3.3.15.1 Verdampfung von positiven Ionen 3.3.15.2 Verdampfung von negativen Ionen 3.3.15.2.1 Massenspektrum von thermisch emittierten bzw. an der Kathode gebildeter	. 601 . 603
		negativen Molekülionen der Tantaloxyde	. 605
	0 0 10	negativen Molekullonen der Wolframoxyde	606
	3.3.10	3.3.16.1 Die verschiedenen Prozesse der Bildung negativer Ionen durch Elektronenanlagerung	5 606
		3.3.16.2 Differentielle Ionisierung durch Elektronenanlagerung	607
		3.3.16.3 Ionenerzeugung durch Anlagerung langsamer Elektronen	609
		3.3.16.4 Elektronenanlagerungs-Massenspektrogramme	611
		anlagerung bzw. Elektronenstoß	$\frac{611}{612}$
	3.3.17	Erzeugung negativer Ionen durch Stoß positiver Ionen gegen Metalloberflächen	613
:	3.3.18	Erzeugung von H_1^- bzw. H_1^+ -Ionen beim Durchgang von H_1^+ bzw. H_1^- -Ionen durch dünne Folien	
:	3.3.19	oder Gasstrecken	$\begin{array}{c} 614 \\ 614 \end{array}$

3.4 Be	eschleunigung von Ionen und Raumladungseinflüsse	615
3.4	1.1 Raumladungsbegrenzte Stromdichte bei ebener Elektrodenanordnung und Ionen	615
	3.4.1.1 Tafel zur raumladungsbegrenzten Stromdichte bei Ionen	616
	3.4.1.2 Raumladungsbegrenzte Stromdichte bei Ionengemischen	617
3.4	LZ Kleinster Beschleunigungselektroden-Abstand bei Ionen- und Elektronenstrahlern	617
3.4 9.4	4.3 Kaumiadungsbegrenzte Stromdichte bei nicht verhachlassigbarer Anlangsenergie	618
3.4	3.4.4.1 Verbreiterung eines Ionenstrahles durch Raumladung	619
	3.4.4.2 Rand-Mitte-Potentialunterschied eines Ionenstrahles infolge Raumladung	619
	 3.4.4.3 Axialer Potentialunterschied eines Ionenstrahles infolge Raumladung	$\begin{array}{c} 620 \\ 621 \end{array}$
	Raumladung	622
	3.4.4.5 Vermeidung der Strahlverbreiterung durch Raumladung im Beschleunigungsraum	$623 \\ 623$
	3.4.4.5.2 Zwischen den Elektroden paralleler Strahl mit kreisförmiger Begrenzung .	625
	3.4.4.5.3 Zwischen den Elektroden konvergenter Strahl mit rechteckiger Begrenzung (Spalt) 3.4.4.5.4 Zwischen den Elektroden konvergenter Strahl mit kreisförmiger Begrenzung	$\begin{array}{c} 627 \\ 629 \end{array}$
3.4	.5 Absaug- und Fokussiersystem einer Ionenquelle für sehr hohe Strahlströme	631
3.4	.6 Trägerdichte im Ionenstrahlplasma	633
3.4	.7 Ursache, Wirkung und Abschwächung vom Ionenstrahl erzeugter parasitärer Ströme negativer Ladungsträger	633
	3.4.7.1 Entstehung und Größe der vom Strahl positiver Ionen erzeugten parasitären Ströme nega-	699
	3.4.7.2 Wirkung parasitärer Ströme negativer Ladungsträger in Ionenstrahlanlagen	634
	3.4.7.3 Abschwächung parasitärer Ströme negativer Ladungsträger in Ionenstrahlanlagen und Ab- schwächung ihrer Wirkung	635
	3.4.7.4 Die Abschwächung parasitärer Ströme negativer Ladungsträger aus dem Strahlplasma	000
	einer Duoplasmatron-Protonenquelle bzw. die Abschwächung ihrer Wirkung, gezeigt am Bei-	696
34	spiel des Absaug- und Fokussiersystems 3.4.5	630
0.1	3.4.8.1 Aufbauzeit der Raumladungskompensation	637
	3.4.8.2 Fokussierbarer Ionenstrom bei teilweiser Raumladungskompensation	638
	3.4.8.3 Der Einfluß unvollstandiger Raumladungskompensation auf den objektseitigen Strahlen- gang ionenoptischer Systeme	639
3.5 St:	romdichten in Ionen-Strahlern und -Brennflecken	64 0
3.5	.1 Die Haupttypen von Ionen-Richtstrahlern	64 0
	3.5.1.1 Kanalstrahlrohre	640 641
	3.5.1.3 Thermische Ionenquellen	642
	3.5.1.4 Ionenquellen mit Ionenerzeugung durch Beschuß von Metalloberflächen mit positiven Ionen	040
	3.5.1.5 Primärelektronenstoß-Ionenguellen	643 644
	3.5.1.6 Ionenquellen mit PENNING-Entladung	645
	3.5.1.7 Ionenquellen mit magnetisch geführter Elektronenpendelung	646
	3.5.1.8 Ionenquellen mit Elektronenpendelung durch Hochtrequenzspeisung	647 648
	3.5.1.10 Ionenquellen mit Glühkathoden-Gasentladung und axialem Magnetfeld; Ionenabsaugung	010
	in Richtung des Hilfsmagnetfeldes	649
	senkrecht zur Richtung des Hilfsmagnetfeldes	650
	3.5.1.12 Ionenquellen mit Gluhkathoden-Kapillar-Gasentladung und seitlicher Ionenabsaugung 3.5.1.13 Unonlasmatron-Ionenquellen	651 659
	3.5.1.14 Duoplasmatron-Ionenquellen	$652 \\ 653$
3.5.	2 Uno- und Duoplasmatron-Ionenquellen	654
	3.5.2.1 Systemgeometrie des Unoplasmatron- und des Duoplasmatron-Ionenstrahlers 3.5.2.1.1 Systemgeometrie des Unoplasmatron-Ionenstrahlers mit einfacher Entladungs-	654
	verdichtung	654
	o.o.2.1.2 Systemgeometrie des Duoplasmatron-Ionenstrahlers mit doppelter Entlaclungs- verdichtung	655

		3.5.2.2 Betriebsweise und Ionenemission bei der Duoplasmatron-Quelle als Protonenstrahler 3.5.2.3 Praktische Ausführung der Duoplasmatron-Ionenquelle mit Absaugsystem 3.5.2.4 Entladungsmechanismus der Duoplasmatron-Ionenquelle	$656 \\ 657 \\ 658$
	3.5.3	Der Richtstrahlwert von Ionenstrahlern	659 659 660
	3.5.4	Ionenemission aus kleinen Emissionsöffnungen	662
		Durchmessern D_{em} (Flächen S_{em}) und verschiedener Art	662 663
		3.5.4.3 Methode und Anordnung zur Aufrechterhaltung einer hohen Ionenemissionsstromdichte bei kleinen Emissionsöffnungen und zur Stabilisierung der Strahllage	663
		5.5.4.4 Anordnung mit entladungsgeheizter Platin-Emissionsblende	664
	3.5.5	Atomionenanteil bei Protonenstrahlern und Deuteronenstrahlern	665
		3.5.5.1 Mahnanmen zur Veranderung des Atomionenanteils bei Protonenstrahlern	668
		3.5.5.3 Wasserstoffionen-Spektrum der Duoplasmatron-Ionenquelle unter verschiedenen Be- dingungen	669 670
		3.5.5.4 Wasserstoffionen-Spektrum einer Zyklotron-Ionenquelle als Funktion der Entladungs- stromdichte	671
		3.5.5.5 Linien aus metastabilen Molekülionen bei Protonenquellen	672
	3.5.6	Elektronenanlagerungs-Ionenquelle	673
		3.5.6.1 System der EA-Ionenquelle mit Fernhaltung des Testdampfes von der Entladungskathode 3.5.6.1.1 Der Einfluß der Fernhaltung des Testdampfes von der Entladungskathode bei der EA-Ionenquelle	673 674
		3562 Betriehsweise und Emission hei der FA Ionangualla	675
		3.5.6.2.1 Ungefährer Verlauf des axialen Plasmapotentials U relativ zur Anode der Entladung als Funktion des Abstandes z von der Emissionsspaltebene bei der	075
		EA-Ionenquelle	675
		3.5.6.2.2 Strom J_s zum Emissionsspalt und Absaugstrom J_B als Funktion der Sonden- spannung U_s für zwei typische Werte des Entladungsstromes J_A 3.5.6.2.3 Die zunehmende Aufspaltung des Coronen-Moleküls mit steigendem Entladungs-	676
		strom	677
		3.5.6.3 Ausführung der EA-Ionenquelle	$\begin{array}{c} 678 \\ 678 \end{array}$
	3.5.7	Wirkungsgrad von Ionenquellen	680
		3.5.7.1 Wirkungsgradberechnung von Gas-Ionenrichtstrahlern	680
		3.5.7.2 Erforderliches Saugvermögen bei Gas-Ionenrichtstrahlern	680
	950	Stalls till (081
	5.5.8	Stranienoptischer Grenzwert des Ionen-Brennfleckstromes	681
3.6	Abb:	remsung und Indikation beschleunigter Ionen	682
	0.0.1	3.6.1.1 Berechnung der Reichweite von Ionenstrahlen	682
		3.6.1.2 Messungen der Reichweite von schnellen Ionenstrahlen in atmosphärischer Luft	685
		3.6.1.3 Messungen der Reichweite von schnellen Ionenstrahlen in photographischer Emulsion	686
		3.6.1.4 Reichweite von langsamen Ionenstrahlen	687
		3.6.1.4.1 Messungen über die Reichweite von Protonenstrahlen in Aluminium	687
		3.6.1.4.2 Berechnung der Reichweite für andere Bremssubstanzen und Ionenarten	687
		3.0.1.4.3 Messungen über die Reichweite von Protonenstrahlen in Luft	687
		3.0.1.5 Messungen der Reichweite von langsamen Ionenstrahlen in verschiedenen Gasen	688
	3.6.2	Metallzerstäubung durch Ionenstoß	689
		3.6.2.1 Kathodenzerstäubung in einer Glimmentladung	689
		3.0.2.2 Metallzerstaubung durch Ionenstrahlen im Hochvakuum	690
		3.6.2.2.1 Emmus der Ionenenergie eU auf die Zerstäubungsrate η als Funktion der Ionen- energie eU	601
		362.22 Der Einfluß der Ionenart auf die Zerstäubungsrate n	692
		3.6.2.2.3 Der Einfluß der Targetart auf die Zerstäubungsrate η	692
		3.6.2.2.4 Der Einfluß des Einfallswinkels α auf die Zerstäubungsrate η	692
		3.6.2.2.5 Auftreten und Anwendung der Metallzerstäubung durch Ionenstoß	693

T 1 1		• 1	
Inha	ltsverz	eich	nis
-	COD + CLD	01011	

XXIII	l	
-------	---	--

	3.6.3	Messung von Ionenstrahlströmen mit Auffängern	695
	3.6.4	Ionenindikation durch Leuchtschirme	696
		3.6.4.1 Leuchtschirm-Leuchtdichte bei Beschuß mit Ionen	696
		3.6.4.2 Ausbeute und Zerstörungskonstante von Leuchtschirmen bei Ionenbeschuß	697
		3.6.4.2.1 Tafel zur Ausbeute-Abnahme von Leuchtschirmen bei Ionenbeschuß	698
	3.6.5	Ionenindikation durch Ionenbildwandler	699
	0.010	3.6.5.1 Auflösungsgrenze des Parallelelektroden-Ionenbildwandlers	699
		3.6.5.2 Stromempfindlichkeit des Parallelelektroden-Ionenbildwandlers	699
		3.6.5.3 Geometrie und Ausführung eines Parallelelektroden-Ionenbildwandlers	700
		3.6.5.3.1 Strahlengang eines Parallelelektroden-Ionenbildwandlers bei seiner Verwendung	
		im Massenspektrographen	700
		3.6.5.3.2 Horizontalschnitt durch einen Ionenbildwandler sowie ein Immersions-Elektronen-	
		mikroskop zur Beobachtung von Multipletts und Güte, Helligkeit usw. der ein-	
		zelnen Massenlinien	700
		3.6.5.3.3 Vertikalschnitt durch den Ionenbildwandlerteil der Kamera eines Präzisions-	701
		Massenspektrographen	701
		3.5.3.3.4 Blick auf die Kamera eines Frazisions-Massenspektrographen mit Ionenond-	709
		wander	702
		3.0.5.4 Daten von Bildwandiern für Korpuskulaistranien	100
	3.6.6	Ionenindikation durch Photoschichten	705
		3.6.6.1 Ionenempfindlichkeit von Photoschichten	705
		3.6.6.2 Ionenempfindlichkeit und Auflösungsgrenze von lichtoptischen Interferenzfiltern	705
3.7	Ione	ngeräte	706
	3.7.1	Systematik der Ionengeräte	706
	3.7.2	Massenspektrometer	709
	••••	3.7.2.1 Die verschiedenen Arten von Massenspektrometern	709
		3.7.2.2 Daten verschiedener Massenspektrometer mit Richtungsfokussierung	712
	3.7.3	Massenspektrographen	714
	00	3.7.3.1 Die verschiedenen Arten von Präzisions-Massenspektrographen	714
		3.7.3.2 Daten verschiedener Präzisions-Massenspektrographen	715
		3.7.3.3 Präzisions-Massenspektrograph ohne Energiefokussierung. Multiplettaufnahmen	717
		3.7.3.4 Präzisions-Massenspektrograph mit Unoplasmatron-Ionenquelle und Ionenbildwandler.	718
		3.7.3.4.1 Hauptmerkmale der Anlage	718
		3.7.3.4.2 Horizontalschnitt durch die Unoplasmatron-Ionenquelle und das Ionenabsaug-	
		und Eintrittsspaltsystem mit Differentialevakuierung und Schleuse	719
		3.7.3.4.3 Horizontalschnitt durch den Präzisions-Massenspektrographen mit Unoplasma-	700
		tron-lonenquelle und Ionenbildwandler	720
		3.7.3.4.4 Ansicht der Frazisions-Massenspektrographen-Anlage mit Unoplasmatron-tonen-	
		duene fur gastorninge und feste Substanzen sowie fonentindwandiet. Dopper-	722
		37345 Präziens Massensnahtnorranh mit Energiefolussierung Multiplettaufnahmen	723
		3.7.3.5 Berechnung der Massendifferenz eines Dubletts bei annähernd linearer Massenskala	724
		3.7.3.6 Elektronenanlagerungs-Massenspektrograph für vielatomige Moleküle	725
		3.7.3.6.1 Der ionenoptische Strahlengang im EA-Massenspektrographen für vielatomige	
		negative Ionen	725
		3.7.3.6.2 Ausführung des Dresdner EA-Molekülmassenspektrographen	726
		3.7.3.6.3 Massenberechnung mit Hilfe von Bezugslinien bekannter Massen beim EA-Massen-	
		spektrographen	728
		3.7.3.6.4 Bisherige Ergebnisse der Elektronenanlagerungs-Massenspektrographic	730
		3.7.3.6.4.1 EA-massenspektrometrische Bestimmung der Zahl Kohlenstoffatome	#99
		in organischen Molekulen aus dem Verhaltnis ¹³ U/ ¹⁴ U	733
		3.1.3.0.4.2 E.A-Massenspektren kondensierter aromatischer Komenwasserstone	134
	3.7.4	Ionenspektroskop	735
		3.7.4.1 Magnetisches Ionenspektroskop	735
		3.7.4.2 Parabel-Ionenspektroskop	736
	3.7.5	Magnetische Massentrenner	737
		3.7.5.1 Die verschiedenen Arten von magnetischen Massentrennern	738
		3.7.5.2 Bisherige Standardform des magnetischen Massentrenners für hohen Massentransport.	740
		3.7.5.3 Magnetischer Massentrenner für hohen Massentransport bei kleinem Magnetfeldvolumen	741
		3.7.5.3.1 Strahlengang in Richtung der Hauptebene des Trennmagnetfeldes und ionen-	740
		optische Daten des Dresdner Massentrenners	142

3.7.5.3.2	Abgewickelter Strahlengang zur Darstellung der horizontalen Strahlsammlung	742
0.1.0.0.0	feld	743
	dampfungs- und Ionisierungsraum	743
	3.7.5.3.3.2 Ansicht der Massentrenner-Ionenquelle mit getrennt heizbarem Ver- dampfungs- und Ionisierungsraum	744
3.7.5.3.4	3.7.5.3.3.3 Richtwerte der Ionenquelle des Massentrenners	745 746
3.7.5.3.5	Ansicht des magnetischen Massentrenners für hohen Massentransport bei kleinem	- 10
3.7.5.3.6	Magnetieldvolumen Analyse eines Ergebnisses bei Trennung von Magnesium natürlicher Zusammen-	747
3.7.5.4 Charger	setzung im Massentrenner mit kleinem Magnetfeldvolumen	747
Isotope		748
$3.7.5.5$ Wert de zeit t_R	r getrennten Isotopenmasse m als Funktion des Ionenstromes $I_{i_{Auf}}$ mit der Trenn- als Parameter	749
3.7.6 Herstellung sch	neller Atomstrahlen von geringer Energiestreuung	750
 3.7.7 Verfeinerte Messung der Lebensdauer angeregter Zustände		750 750 751
berechn 3.7.7.4 Meßsyst	eten Werten	$\begin{array}{c} 752 \\ 752 \end{array}$
3.7.8 Messung des q 3.7.8.1 Method 3.7.8.2 Ergebni	uadratischen Doppler-Effektes an monoenergetischen H ⁺ -Strahlen	753 753 753
3.7.9 Interferenzeiger 3.7.9.1 Method 3.7.9.2 Ergebni	is chaften des Anregungsleuchtens von monoenergetischen H_1 -Atomstrahlen	753 753 754
3.7.10 Beschleuniger 3.7.10.1 Grun 3.7.10.2 Dater 3.7.10.3 Dater 3.7.10.4 Dater 3.7.10.5 Dater	für Ionen	754 754 755 756 757 758

.